

Die VVN-BdA Krefeld stellt sich vor:

Lesung und Ausstellung



Die Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes – Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten (VVN-BdA) ist ein überparteilicher Zusammenschluss von Verfolgten des Naziregimes und Antifaschistinnen und Antifaschisten aller Generationen. Sie wurde 1947 von überlebenden Widerstandskämpfer*innen und Verfolgten gegründet.

Zu ihren Zielen gehört die Erinnerung an Verfolgung und Widerstand im Nazismus und das aktive Eintreten gegen alte und neue Nazis, gegen Rassismus und Antisemitismus, für Frieden, Freiheit und Demokratie.

Die Krefelder Kreisorganisation der VVN-BdA stellt sich und ihre Arbeit am Mittwoch, den 25. Oktober, um 19:00 Uhr in der Villa Merländer, Friedrich-Ebert-Str. 42, vor.

Im Anschluss folgt eine **Lesung aus dem Buch des Krefelder Ehrenbürgers und Widerstandskämpfers Aurel Billstein „Der eine fällt, die andern rücken nach“.**

In dem 1973 als Beitrag zur 600-Jahr-Feier der Stadt Krefeld herausgegebenen Band hat er Dokumente zu Verfolgung und Widerstand in Krefeld zusammengetragen und Krefelder gewürdigt, die aktiv Widerstand gegen die Nazis geleistet haben.

Nach der Lesung besteht bei einem Getränk die Möglichkeit, ins Gespräch zu kommen.

Im Rahmen ihrer Vorstellung zeigt die VVN-BdA Krefeld außerdem ab dem **31.10. im Südbahnhof Krefeld die Ausstellung „Neofaschismus in Deutschland“** der VVN-BdA.



Zu den aktuellen Entwicklungen, Gefahren und Handlungsmöglichkeiten spricht im Rahmen der **Ausstellungseröffnung am 2.11. um 19:00 Uhr im Südbahnhof, Saumstr. 9, Dr. Ulrich Schneider**, Historiker, Bundessprecher der VVN-BdA und Generalsekretär der **FIR** (Fédération International des Résistants / Internationale Föderation der Widerstandskämpfer – Bund der Antifaschisten).



VVN-BdA Kreisvereinigung Krefeld

Kontakt: krefeld@vvn-bda.de

www.krefeld.vvn-bda.de

